

REGIONALES ENTWICKLUNGSKONZEPT „ALTENBURGER LAND“

Beitrag zur Anerkennung als LEADER-Region
für die Förderperiode 2014-2020



Das Aktionsgebiet im Jahr 2020

Die LEADER-Region „Altenburger Land“, als spezifischer ländlich geprägter Kultur-, Natur- und Wirtschaftsraum, verfügt über gute Möglichkeiten die entsprechenden Potenziale für eine nachhaltige Entwicklung der Region in Wert zu setzen.

Durch die intensive und sektorübergreifende Zusammenarbeit und Vernetzung der regionalen Akteure werden die hiesigen Wirtschaftsstrukturen stetig stabilisiert und weiterentwickelt sowie neue erschlossen. Im Hinblick auf die Wettbewerbsfähigkeit ansässiger Unternehmen und Betriebe ist die Region gut aufgestellt.

Die Daseinsvorsorge in den dörflichen Siedlungskernen ist in ausreichendem Maße gewährleistet. Die bestehenden sozial-kulturellen Angebote werden von den Bewohnern gut genutzt und stärken das gemeinschaftliche Zusammenleben.

Es existieren zahlreiche gut vernetzte Bildungs-, Erfahrungs- und Begegnungsangebote, die die spezifischen Elemente und Traditionen der hiesigen Natur- und Kulturlandschaft für verschiedene Zielgruppen vermitteln. Sie befördern ein diesbezügliches Interesse und Bewusstsein und stärken vor allem bei jüngeren Bevölkerungsschichten die regionale und lokale Identität. Zudem leisten die Angebote einen wichtigen Beitrag zur wirtschaftlichen Entwicklung der Region.

Das touristische Angebot des Landkreises verfügt auch außerhalb der städtischen Kontexte über attraktive Destinationen, ist von guter Qualität und wird insgesamt ansprechend und innovativ vermarktet. Die verschiedenen relevanten Akteure arbeiten eng zusammen und entwickeln das Portfolio stetig weiter.

Der Weg

Handlungsfeld Regionale Natur- und Kulturlandschaft



Ziele:

- die regionale Natur- und Kulturlandschaft verstärkt erlebbar und erfahrbar machen
→ Bildungsangebote im Bereich regionaler Natur und Kultur entwickeln und vernetzen
- die touristischen Angebote attraktiver gestalten und vernetzen
- die regionale Identität stärken



Handlungsfeld (Land-)Wirtschaft

Ziele:

- die Erhöhung der regionalen Wertschöpfung und die Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit
- die Förderung von Innovationen und Pilotprojekten
- die Schaffung neuer Arbeitsplätze sowie die Sicherung bestehender
- die Verbesserung der Kooperation und Vernetzung von Akteuren und Unternehmen in der Region



Handlungsfeld Daseinsvorsorge und Gemeinschaft

Ziele:

- die gemeinschaftlich relevante Infrastruktur vor dem Hintergrund des demografischen Wandels erhalten und verbessern
→ Kooperation und Vernetzung von Akteuren
- die Versorgungsangebote zentralisieren
- die Lebensqualität verbessern



Prozess- und Strukturziele für die Erstellungs- und Umsetzungsphase:

- die Schaffung effektiver und effizienter Arbeitsstrukturen
- die Beteiligung einer breiten Öffentlichkeit am Prozess
- die Förderung transnationaler Kooperationen mit anderen Regionen in der EU
- die Kooperation/Vernetzung mit anderen LEADER-Regionen

Herausgeber:

Verein zur Förderung und Entwicklung des Altenburger Landes (FEAL e. V.), Lindenastr. 9, 04600 Altenburg
Vorsitzender Wolfram Schlegel

Konzept und Redaktion:

Wirtschaftsfördergesellschaft Ostthüringen mbH (WFG OT), Rudolf-Diener-Str. 19, 07545 Gera

Datum: Mai 2015



Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen
Raumes. Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



<http://www.leader-rag-abg.de>